

Pressemitteilung

ARIANESPACE LAUNCHT AM 3. SEPTEMBER DEN SATELLITEN SENTINEL-2C FÜR EUROPAS ERDBEOBACHTUNGSPROGRAMM COPERNICUS

- Am 3. September 2024 (Ortszeit Kourou) wird Arianespace für die Europäische Kommission und im Rahmen eines Vertrages mit der Europäischen Weltraumorganisation (ESA) den Copernicus-Satelliten Sentinel-2C starten.
- Die Mission dient der Erdbeobachtungskomponente des Raumfahrtprogramms der Europäischen Union, um wichtige Umweltdaten der Erde zu liefern und zugleich den Auftrag von Arianespace zu erfüllen, Europas unabhängigen Zugang zum Weltraum zu sichern.
- Bei dem Flug VV24 wird die letzte Vega-Trägerrakete eingesetzt, was den Übergang zur Vega-C-Trägerrakete markiert, die Ende 2024 wieder in Betrieb gehen soll.

Die nächste Mission von Arianespace soll am Dienstag, den 3. September 2024 um 22.50 Uhr Ortszeit (4. September um 1.50 Uhr UTC, 3.50 Uhr MESZ) mit einer Vega-Trägerrakete vom europäischen Weltraumbahnhof in Kourou, Französisch-Guayana, starten. Die Mission mit der Bezeichnung VV24 wird ihren Passagier, den Satelliten Sentinel-2C, in eine sonnensynchrone Umlaufbahn in einer Höhe von rund 780 km bringen. Die Abtrennung des Satelliten wird 57 Minuten nach dem Start erfolgen.

Sentinel-2C ist Teil des Erdbeobachtungsprogramms Copernicus der Europäischen Kommission, des weltweit fortschrittlichsten Erdbeobachtungssystems. Copernicus liefert kontinuierlich unabhängige und verlässliche Erdbeobachtungsdaten und -dienste für Behörden, Unternehmen und Bürger rund um den Globus. Das Programm wird von der EU und der ESA mitfinanziert.

Der Copernicus-Satellit Sentinel-2C wird mit seiner großen Reichweite, seiner hohen Auflösung und seinen multispektralen optischen Kapazitäten ein breites Spektrum von operativen Anwendungen unterstützen, darunter für die Landwirtschaft, die Überwachung der Wasserqualität, das Management von Naturkatastrophen (z. B. Waldbrände, Vulkane, Überschwemmungen) und die Erkennung von Methan-Emissionen. In der Landwirtschaft hilft die Mission bei der Überwachung der Gesundheit von Nutzpflanzen, der Vorhersage von Ernteerträgen und der Ermöglichung von Präzisionslandwirtschaft. Die Bilder werden verwendet, um Pflanzentypen zu erkennen und biophysikalische Variablen wie den Blattflächenindex, den Chlorophyll- und Wassergehalt der Blätter zu bestimmen und so das Wachstum und die Gesundheit der Pflanzen zu überwachen.

Sentinel-2C erreichte Französisch-Guayana am 18. Juli 2024 an Bord der Canopée, dem ersten Frachtschiff mit Segeln, das in der industriellen Schifffahrt Pionierleistungen im Umweltschutz erbringt. Die Ankunft des Satelliten in Kourou markierte den Beginn der von den Arianespace-Teams geleiteten Startkampagne. Der Satellit wird in Vorbereitung auf seinen Start einer Reihe von Präzisionstests unterzogen, die zum sogenannten Launch Readiness Review (LRR) führen, das für den 2. September 2024 geplant ist. Mit dem Abschluss des LRR wird die Genehmigung für den Start-Countdown erteilt.

Kontakt Presse

Julie Lenoir
Evry, Frankreich
Tel. : +33 6 75 28 31 80
j.lenoir@arianespace.com

Daphne Joseph-Gabriel
Evry, Frankreich
Tel. : +33 6 85 64 36 54
d.joseph-gabriel@arianespace.com

Über Arianespace

Arianespace erschließt den Weltraum zur Verbesserung der Lebensqualität auf der Erde. Dazu bietet das Unternehmen seit 1980 Startdienste für alle Arten von Satelliten in alle Umlaufbahnen an. Arianespace ist für den Betrieb der neuen Generation von Trägerraketen, Ariane 6, verantwortlich, die von der ESA entwickelt wird, mit ArianeGroup als industriellem Hauptauftragnehmer. Arianespace wird auch die Vega/Vega C-Starts bis zur Mission VV29 durchführen. Ab diesem Zeitpunkt wird Avio der alleinige Betreiber und Anbieter von Startdienstleistungen für Vega sein. Arianespace hat seinen Hauptsitz in Evry in der Nähe von Paris und verfügt über technische Anlagen im Guiana Space Center in Französisch-Guayana sowie über lokale Büros in Washington, D.C., Tokio und Singapur. Arianespace ist eine Tochtergesellschaft der ArianeGroup, die 74 % des Aktienkapitals hält. Der Rest gehört 15 weiteren Aktionären aus der europäischen Ariane- und Vega-Trägerraketenindustrie sowie ESA und CNES als Mitgliedern der Aufsichtsgremien.
www.arianespace.com

Hier finden Sie uns in den sozialen Netzwerken:



Vor dem anstehenden Start von Sentinel-2C, der von einem Konsortium aus rund 60 Unternehmen unter der Leitung von Airbus Defence and Space entwickelt und gebaut wurde, wurden Sentinel-1A, Sentinel-2A, Sentinel-1B und Sentinel-2B erfolgreich von Arianespace gestartet.

Die Mission VV24 unterstreicht erneut das Engagement von Arianespace zur Verbesserung der Lebensqualität auf der Erde und für Europas unabhängigen Zugang zum All.

Die Vega-Rakete, die vor allem leichte Erdbeobachtungs- und wissenschaftliche Nutzlasten in verschiedene Umlaufbahnen bringen soll, wurde erstmals im Februar 2012 vom europäischen Weltraumbahnhof in Französisch-Guayana gestartet. Zusammen mit dieser letzten, noch anstehenden VV24-Mission wird die Vega-Rakete über die vergangenen Jahre hinweg insgesamt 22 Starts absolviert haben. Die Mission wird den Übergang zur Vega-C-Rakete markieren, die Ende 2024 wieder in Betrieb gehen soll.

Das Vega-Programm ist das Ergebnis der Zusammenarbeit von zehn europäischen Ländern. Es wurde unter der Leitung der ESA entwickelt, wobei Italien (ASI) den ersten Beitrag leistete und Avio Spa (Colleferro, Italien) als Hauptauftragnehmer eine startbereite Trägerrakete an Arianespace lieferte; Arianespace wird bis zum Vega-Flug 29 (VV29) deren Betreiber sein.

Der VV24-Launch auf einen Blick:

- ➔ **349.** Start für die Arianespace-Trägerfamilie (**312.** Start vom Guiana Space Center)
- ➔ **10%** der von Arianespace gestarteten Satelliten sind Erdbeobachtungssatelliten
- ➔ **5.** Sentinel-Satellit, der von Arianespace gelauncht wird
- ➔ **50.** Satellit, der für die Europäische Weltraumorganisation gestartet wird
- ➔ **22.** und letzter Vega-Launch

Kontakt Presse

Julie Lenoir
Evry, Frankreich
Tel. : +33 6 75 28 31 80
j.lenoir@arianespace.com

Daphne Joseph-Gabriel
Evry, Frankreich
Tel. : +33 6 85 64 36 54
d.joseph-gabriel@arianespace.com

Über Arianespace

Arianespace erschließt den Weltraum zur Verbesserung der Lebensqualität auf der Erde. Dazu bietet das Unternehmen seit 1980 Startdienste für alle Arten von Satelliten in alle Umlaufbahnen an. Arianespace ist für den Betrieb der neuen Generation von Trägerraketen, Ariane 6, verantwortlich, die von der ESA entwickelt wird, mit ArianeGroup als industriellem Hauptauftragnehmer. Arianespace wird auch die Vega/Vega C-Starts bis zur Mission VV29 durchführen. Ab diesem Zeitpunkt wird Avio der alleinige Betreiber und Anbieter von Startdienstleistungen für Vega sein. Arianespace hat seinen Hauptsitz in Evry in der Nähe von Paris und verfügt über technische Anlagen im Guiana Space Center in Französisch-Guayana sowie über lokale Büros in Washington, D.C., Tokio und Singapur. Arianespace ist eine Tochtergesellschaft der ArianeGroup, die 74 % des Aktienkapitals hält. Der Rest gehört 15 weiteren Aktionären aus der europäischen Ariane- und Vega-Trägerraketenindustrie sowie ESA und CNES als Mitgliedern des Aufsichtsgremiums.

www.arianespace.com

Sie finden uns auch in den sozialen Netzwerken:    